

Mit Ausbildung Zukunft gestalten

„Wir besetzen Stellen für Nachwuchskräfte – das ist unser Geschäft“. Thomas Reitz fasst in wenigen Worten die Kernkompetenz der Rhein-Erft-Akademie zusammen.

Angesichts eines nicht länger übersehbaren Fachkräftemangels in vielen Branchen erfreuen sich erfolgversprechende Lösungen einer wachsenden Nachfrage.

Die Qualifizierung bestehender und die Rekrutierung geeigneter neuer Mitarbeiter entwickeln sich regelrecht zu einem Erfolgsfaktor für Unternehmen.

Die Rhein-Erft-Akademie wird bereits 2003 gegründet und geht aus der langjährigen Aus- und Weiterbildungsabteilung der Hoechst AG hervor. An inzwischen vier Standorten mit 40 festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie etwa 120 Dozenten werden heute durchschnittlich 300 Azubis, 1800

Seminarteilnehmer, 400 Meisterschüler und 120 Studenten qualifiziert. Dabei filtern die Ausbilder der Akademie aus jährlich mehr als 2000 Bewerbern und aus den in hauseigenen Qualifizierungsmaßnahmen geförderten Berufsstärtern.

Was kann die Rhein-Erft-Akademie mit ihrem Standort im Troisdorfer Industriestadtspark für die Unternehmen der Region konkret tun?



*Thomas Reitz, Prokurist der Akademie
und Hans Jürgen Germscheid,
Ausbilder in der Elektrotechnik*

Thomas Reitz, Prokurist:

„Wenn Sie nächsten Sommer Ausbildungsplätze im Bereich der Kunststoff- und Metallverarbeitung oder in der Elektrotechnik besetzen möchten, dann suchen, finden und qualifizieren wir die für Sie geeigneten Kandidaten. Garantiert.“

volle Ressourcen, Personal und Material. Gleichzeitig bedeutet diese Form des Outsourcens von Elementen der Ausbildung einen Qualitätsgewinn für Azubi und Betrieb. Der Nachwuchs lernt gezielt und kontrolliert in einer nur auf Ausbildung zugeschnittenen Umgebung.

Wie gewissenhaft die Betreiber der Akademie dies gestalten, beweist ein Blick in das „Technikum“: die Einrichtung ist eine eigene, kleine Chemiefabrik – alle nur denkbaren Prozesse können dort abgebildet und trainiert werden. Auch stehen in den Elektro- oder Metallwerkstätten alle für die Ausbildung bedeutenden Maschinen in angemessener Dimension und ausreichender Anzahl zur Verfügung. Wichtige Produktionsprozesse des Arbeitgebers bleiben folglich unangetastet, der Azubi erlernt das Handwerk

Ausbildung

Mit dem technologischen Fortschritt verändern sich Ausbildungsinhalte, Methoden und Organisationsstrukturen, die Ansprüche an Ausbildung werden vielfältiger. In ca. 20 Berufen bildet die Rhein-Erft-Akademie folglich bereits aus, Tendenz steigend.

Bei der Modulausbildung in den Bildungszentren finden Unternehmen die systematische Ergänzung zur Ausbildung im eigenen Betrieb. Die Qualität und Effizienz der Ausbildung kann hier wesentlich verbessert werden. Und so gehen immer mehr Azubis montags in die Berufsschule, dienstags in das Bildungszentrum der Akademie und für den Rest der Woche in den eigenen Ausbildungsbetrieb. Den Betrieb spart das wert-



Ausbildung der Fachkräfte von Morgen in der Troisdorfer Elektrowerkstatt

dennoch in aller Tiefe. Betriebe, die ihre Fachkräfte von Morgen schon heute ausbilden möchten, deren Prozesse die dafür geeignete Infrastruktur in den eigenen Hallen aber nicht zulassen, können einen Schritt weiter gehen: sie übergeben die Verantwortung zur vollständigen Durchführung der Berufsausbildung in die Hände der Akademie. Der Betrieb übernimmt dann später die fertig qualifizierten Fachkräfte nach ihrem Ausbildungsende.

Rekrutierung

Die Wahl geeigneter Kandidatinnen und Kandidaten für einen Ausbildungsplatz stellt viele Unternehmen vor immer größer werdende Aufgaben. Dabei ist die Ausbildung von jungen Menschen für viele Firmen der wichtigste Schritt auf dem Weg zur Nachwuchssicherung qualifizierter Fachkräfte.

Die Azubi-Agentur der Rhein-Erft-Akademie unterstützt Unternehmen bei der Suche nach geeigneten Auszubildenden. Mit erfolgreichen Methoden, erprobten Testverfahren und der Erfahrung aus vielen tausend Vorstellungsgesprächen.



Ausbildung in der Metallverarbeitung

Eine ganze Chemiefabrik für die Azubis: das Technikum.



Weiterbildung

„Lifetime learning“ – die Bedeutung beruflicher Weiterbildung nimmt zu. Aus Sicht des Mitarbeiters und des Unternehmens gleichermaßen. Denn technischen Innovationen will mit wachsendem Fachwissen begegnet werden. Das Weiterbildungsangebot der Rhein-Erft-Akademie reicht folglich vom Excel-Seminar über Industriemeisterkurse bis zum Master of Business Administration. Alle Kurse sind dabei stets auf gute Verträglichkeit mit dem Arbeitsleben des Teilnehmers geformt

und werden vornehmlich berufsbegleitend angeboten. Ein umfassendes Seminar- und Programmheft kann kostenlos angefordert werden.

Bei aller Ausrichtung auf moderne Aus- und Weiterbildung findet das Team der Rhein-Erft-Akademie immer wieder auch einen Blick nach Innen, arbeitet an sich selbst, möchte Vorbild sein. In zahlreichen Aktionen und Projekten, insbesondere mit den „Pänz von Kölle“ übernimmt die Rhein-Erft-Akademie soziale Verantwortung und erhält 2012 die erstmals vergebene Auszeichnung „Engagiert in Köln“ des Kölner Netzwerks Bürgerengagement.

Fakten

Firma

Rhein-Erft-Akademie GmbH

Geschäftsführer

Michael Maier

Mitarbeiter

40 + 120 Dozenten

Kontakt

Standort Troisdorf

Mühlheimer Straße 26

53840 Troisdorf

Telefon: 02241 - 1260763

Standort Hürth

Chemiepark Knapsack

Industriestraße 149

50354 Hürth

Telefon 02233 - 486405

Fax 02233 - 486041

info@rhein-erft-akademie.de

www.rhein-erft-akademie.de

Passgenaue Bildungsangebote für
Nachwuchskräfte und
ein umfassendes berufsbegleitendes
Seminarangebot für alle Branchen.

Dienstleistungen

- Seminare
- Ausbildung
- Weiterbildung
- Studium
- Rekrutierung